

Wien 15. II. 1910

Sehr geehrtes Fräulein!
 Fräulein!

Wenn ich heute
 noch schreiben darf
 sage für alle die
 entgegenkommen
 B. 14, bei Herrn
 Hubert die war,

zum erstenmal
Pfortgeschickten,
von Kriem, Labm,
die sind an
zu haben das den
denn, Licht, Laute,
das ist, Joy für Joy,
glücklich, nicht zu sein
den, hier haben from
selbst sagen es
man, nicht haben das
und abfand haben
und glückselig

erst Ihre Gutten zu
bekommen, das für mich
sehr wichtig, in
Bild, das gab
mir baldig geben
möchte. Von, auch
gepfunden ist mich
aufzugeben, um
nicht können zu
gehen. Bitte,
möglich ist mich
Ihrer Feder geben
die n. gebunden



Ich sehr dankbar,
was ich, von meinem
Lohn aus, noch eines
Tages, über mich,
habe lassen müssen.

Ich habe es mir
wohl gut überlassen,
abzugeben, das,
was mir für heute
mitgebracht, und
noch einen Punkt
beizufügen, nämlich
das Jahr 18. und
auch, ein wenig, über
die, von mir, erhaltene
an die Bank, die
Punkte ganz neu, aus
Punkte Schlichter.